



# ELTERNBRIEF 04-09

16. JULI 2009

---

Liebe Eltern,

dies ist nicht wie angekündigt mein letzter Elternbrief, sondern schon wieder der zweitletzte. Die wichtige Nachricht, die Sie vielleicht auch schon der Presse entnommen haben, ist, dass unser an Leukämie schwer erkrankter Mitschüler Manuel einen Spender gefunden hat. Wenn die Spenderblutzellen ihre Wirkung tun, besteht wieder große Hoffnung auf Heilung. Wir freuen uns sehr darüber.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen ein Ereignis, das heute abend stattfinden wird: Unsere 8.Klässler werden ein großes Projekt, an dem sie lange gearbeitet haben, vorstellen, das Musical „Helden von Heute – Ein Leben für die Menschheit“. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Ich wünsche Ihnen einen vergnüglichen Abend!

Mit freundlichen Grüßen

## **MUSICALAUFFÜHRUNG**

Der schuleigene Lehrplan sieht auf Wunsch der Eltern für die 8. Klassen ein musisch-künstlerisches Projekt vor. Lehrer und Schüler haben sich mit viel Hingabe diesem Projekt gewidmet und sich sehr viel einfallen lassen und etwas recht Originelles produziert. Manuel Buch hat das Stück geschrieben, das Musical wird am 16. Juli 2009 um 19.30 Uhr in der Pausenhalle des Schulzentrums aufgeführt. Begleitet wird es von einer Ausstellung zu zwei großen Helden, Odysseus und James Bond. Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich diesen Leckerbissen nicht entgehen!

## **SCHULLEBEN**

94 Schülerinnen und Schüler haben sich für das neue Schuljahr bei uns angemeldet; das ist etwas weniger als erwartet, liegt aber im langjährigen Schnitt. Weniger als erhofft ist es vor allem deswegen, weil wir die Grenze zu einer vierten Eingangsklasse gerade nicht übersprungen haben und deshalb drei große Klassen bilden müssen statt der erhofften vier kleineren.

Im Moment ist die Lehrerversorgung ausreichend. Wir bekommen vier neue Lehrkräfte, abgehen werden Frau Oberacker-Hartig, die schon nicht mehr unterrichtet hat, da sie in Altersteilzeit war, Herr Alt, Herr Engler und ich.

Besonders erfreulich ist, dass wir Frau Pfisterer auf Dauer behalten können –ihr Nebenlehrervertrag soll in eine dauerhafte Anstellung umgewandelt werden- und dass Frau Trossen uns auch im nächsten Jahr erhalten bleibt.

Inzwischen steht auch mein Nachfolger fest: Herr Hedinger kommt aus Stuttgart zu uns. Er hat dort bereits seit einigen Jahren erfolgreich ein Gymnasium geleitet und bringt damit die nötige Erfahrung

mit; er unterrichtet die Fächer Deutsch und Französisch, was unserem Gymnasium mit seiner Affinität zur französischsprachigen Welt sicher zugute kommen wird. Herr Hedinger ist bereits nach Karlsruhe umgezogen; dadurch werden die Kontakte sehr erleichtert. Wir können so gemeinsam einen nahtlosen Übergang sicher stellen.

Sie haben aus den Medien vermutlich von den Schwierigkeiten gehört, die erwartet werden, wenn 2010 zwei Jahrgänge, 8- und 9jähriges Gymnasium gemeinsam in die Kursstufe eintreten und gemeinsam unterrichtet werden. Auch bei uns laufen die Vorbereitungen dafür auf Hochtouren, es wird aber am Gymnasium Neureut kein so großes Problem werden, da die beiden betroffenen Jahrgänge bei uns verhältnismäßig klein sind. Wir hoffen, dass bis dahin auch der Schulträger die nötigen räumlichen Voraussetzungen geschaffen haben wird.

#### **GRÜNANLAGE IM OSTHOF**

Unsere neue Grünanlage im Osthof ist fertig gestellt, das Gras ist gut angegangen. Ich hoffe, dass unsere Schülerinnen und Schüler an schönen Tagen die neuen Möglichkeiten zur Rekreation im Freien genießen werden. Die hügelig angelegte Anlage mit verschiedenartigen Sitzgelegenheiten ist gut gelungen und lädt zum Verweilen ein. Wenn Sie mal in der Nähe sind, schauen Sie sich unseren neuen kleinen Park doch einmal an. Wir danken Herrn Westenfelder für Rat und Tat, Herrn Gladhorn vom Bauamt Neureut für vielfältige Hilfen und Herrn Molke und dem Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe für die ideelle und materielle Unterstützung.

#### **PHOTOVOLTAIKANLAGE**

Die Anlage, die uns die Stadtwerke geschenkt haben, wird im Moment montiert. Noch in diesem Schuljahr wird sie fertiggestellt werden und unsere Schüler können hoffentlich bereits in den letzten Schultagen der Anzeigetafel entnehmen, wie viel Strom wir produzieren.

Es handelt sich um ein völlig neues und besonders produktives Verfahren der Stromgewinnung aus Sonnenlicht. Drei kw Leistung werden der Schule gehören, die Einnahmen daraus werden in unsere Ökoprojekte fließen. Weitere zehn kw werden die Stadtwerke für eigenen Nutzung installieren.

Um diese Anlage haben wir lange gekämpft, da sie hervorragend in unsere ökologischen Bemühungen passt und unseren Schülern zeigen wird, wie viel mit alternativen Energiequellen erreicht werden kann. Ich bin den Stadtwerken sehr dankbar für diese Spende.

#### **SCHULJAHRESENDE UND -ANFANG**

Wir beenden das Schuljahr wie üblich: Am Montag, 27.7.09, und Dienstag, 28.7. werden der Sport- und Wandertag durchgeführt, am Mittwoch finden die beiden ersten Stunden nach Plan statt, die dritte Stunde ist Klassenlehrerstunde mit Zeugnisausgabe. Um 11.40 Uhr beginnt in St. Judas Thaddäus unser traditioneller Abschlussgottesdienst, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen sind.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 14.09.2009, um 8.00 Uhr. Nach der 4. Stunde und am Nachmittag fällt der Unterricht aus, denn am Vormittag wird der neue Schulleiter eingeführt werden. Der Nachmittag fällt am ersten Schultag immer aus, da die Schüler erst am Vormittag ihre Stundenpläne erhalten und deshalb nicht etwaigen nachmittäglichen Unterricht einplanen können. Ab Dienstag findet der Unterricht nach Plan statt.

#### **ERINNERUNG AN DAS GEMÜTLICHE BEISAMMENSEIN**

Wie angekündigt findet am Dienstag, 28. Juli 2009, dem letzten Abend des Schuljahres und meinem letzten Abend als Schulleiter, ein gemütliches Beisammensein im Schulhof des Schulzentrums statt, zu dem alle Eltern und Schüler herzlich eingeladen sind. Wir wollen zwischen ca. 16.00 und 20.00 Uhr zusammensitzen; da es kein Programm gibt, können Sie kommen und gehen, wie Sie wollen. Um unsere Zusammengehörigkeit zu zeigen, würde ich mich freuen, wenn möglichst viele im Schul T-Shirt erschienen. Unser T-Shirt ist originell und sehr kleidsam. Der Förderverein hat weitere dreihundert bestellt, die über Ihre Kinder in der Schule bezogen werden können.